



K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 Z 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

AMA
AgrarMarkt Austria

www.ama.at



Marktbericht

VIEH UND FLEISCH | 47. Woche | 21.11.2022 – 27.11.2022

47. AUSGABE 2022

Marktübersicht
Preisbericht Österreich
Markt Österreich
Markt und Preise international

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	PREISBERICHT ÖSTERREICH	5
	A) Preisbericht	5
	B) Preisbericht – Zukauf EU	9
III.....	MARKT ÖSTERREICH	10
	C) Daten aus der Rinderdatenbank	10
	D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung -und Jährlingsrindern in Österreich	11
	E) Zuchtrinderverkäufe	11
IV.....	GRAFIK ÖSTERREICH	12
	F) Schlachtstierpreise (E-P)	12
	G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P)	12
	H) Schlachtkuhpreise (E-P)	12
	I) Schweinehälftenpreise (S-P)	13
	J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine	13
	K) Schlachtkälberpreise.....	13
V.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	14
	L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh.....	14
	M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh	19

I MARKTÜBERSICHT

Schlachtkuhpreise weiter rückläufig

Der durchschnittliche Auszahlungspreis der Schlachthöfe (E-P) für Jungtiere sank in der Berichtswoche um 2 Cent auf EUR 5,08 je kg. Er lag um 12,9 % über dem Niveau des Vorjahres.

Für Schlachtkühe wurde um 5 Cent je kg weniger bezahlt. Der Preis lag bei EUR 3,66 je kg und um 14,0 % über dem Vorjahresniveau.

Der Preis für Kalbinnen stieg um 2 Cent je kg. Der Durchschnittspreis lag bei EUR 4,85 je kg und um 15,2 % über der Linie des Vorjahres.

Bei Schlachtkälbern sank der Preis um 8 Cent auf EUR 7,03 je kg. Der Vergleich zur Vorjahreswoche ergab ein Plus von 5,1 %.

Preiserwartungen Rinder für die 48. KW

Laut ARGE Rind trifft ein etwas höheres Angebot an heimischen Jungtieren auf ein dank des Weihnachtsgeschäftes reges Interesse. Auch im Großhandel gestaltet sich die Nachfrage gut. Dennoch sind weitere Preissteigerungen derzeit schwierig umzusetzen, vor allem wegen des unberechenbaren Konsumentenverhaltens. Die Preise sind stabil. Der Schlachtkuhmarkt ist ausreichend versorgt, wobei im Exportbereich nach wie vor Preisdruck herrscht. Wie in den letzten Wochen konnte nicht mit allen Marktteilnehmern eine Einigung über die Notierung erzielt werden. Schlachtkälber werden saisonbedingt rege nachgefragt, weshalb die Preise steigen.

EU-weit gestalten sich die Märkte für Jungtiere und Schlachtkühe erneut unterschiedlich. In Deutschland herrschen bei Jungtieren ausgewogene Verhältnisse. Im Gegensatz dazu trifft bei Schlachtkühen ein steigendes Angebot auf eine schwächere Nachfrage. Die Preise sind weiter unter Druck.

Mastschweine-Notierung um weitere 5 Cent angehoben

Der Durchschnittspreis (S-P) für Schlachtschweine stieg in der Berichtswoche um 2 Cent je kg. Er lag bei EUR 2,13 je kg und um 35,7 % über dem Vorjahrespreis.

Der Schlachtpreis für Zuchtsauen stieg um 3 Cent auf EUR 1,35 je kg. Im Vergleich zum Vorjahr ergab das ein Plus von 60,7 %.

Laut Österreichischer Schweinebörse präsentierte sich der heimische Markt in einer stabilen Balance. Überhänge auf dem Lebendmarkt waren vom Tisch, die termingerechte bis flotte Abholung der Tiere ließ das durchschnittliche Schlachtgewicht um 1 kg sinken. Der LEH lockte wieder verstärkt mit ermäßigten Preisen die potentiellen Käufer von Schweinefleisch in die Verbrauchermärkte. In den ländlichen Regionen belebte der Bedarf vieler Hobby-Selcher den Frischfleischabsatz. Auch der 1. Adventsonntag, der vom Fleischergerwerbe traditionell als Bratwürstel-Sonntag promotet wird, trug zur positiven Stimmung bei. Die Mastschweine-Notierung steigt um weitere 5 Cent auf EUR 2,09 je kg für den Zeitraum 1. bis 7. Dezember.

Stark gestiegene Ferkelnachfrage

Auf dem österreichischen Ferkelmarkt nahm die Nachfrage in den letzten drei Wochen stark zu. Alle Rückstellungen konnten daher abgebaut werden. Aufgrund der deutlich höheren Nachfrage wird von einer zunehmenden Ferkelknappheit in den nächsten Wochen ausgegangen. Wartezeiten für die Mäster werden nicht zu verhindern sein. Die Notierung steigt in der 48. Kalenderwoche um 15 Cent auf EUR 2,90 je kg.

Europaweit hat sich der Ferkelhandel weiter belebt. Der verbesserte Schweinemarkt motivierte die Mäster, leere Ställe rasch wieder zu belegen. Somit wurden fast alle Ferkelnotierungen angehoben.

EU-Schweinemarkt: Weihnachtsgeschäft und Exporte

Der EU-Schweinemarkt profitierte weiterhin von der deutlich gestiegenen Fleischnachfrage. Verantwortlich dafür war einerseits das voll angelaufene Weihnachtsgeschäft, andererseits berichteten einige Mitgliedsländer von einem wieder zunehmenden Interesse Chinas und anderer Drittstaaten. Gleichzeitig zeigte das Lebendangebot eine eher rückläufige Tendenz. Die meisten Notierungen in Nord- und Mitteleuropa zogen an. In Spanien und Frankreich fand die erwartete Stabilisierung statt. Lediglich in Italien standen die Preise wie zu dieser Jahreszeit üblich unter Druck.

In Deutschland blieben Schlachtschweine nach dem Preisanstieg in der Vorwoche sehr gut nachgefragt. Die vorweihnachtlichen Impulse vom Fleischmarkt haben den Bedarf der Schlachthöfe sogar noch erhöht. Angebotsseitig machte sich neben den rückläufigen Beständen auch die Zurückhaltung der Mäster bemerkbar, die auf einen weiteren Preisanstieg spekulierten. Der Vereinigungspreis für Schlachtschweine steigt tatsächlich ab dem 1. Dezember nochmals um 5 Cent auf EUR 2,00 je kg.

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

A) Preisbericht für die 47. Woche, 21. November 2022 bis 27. November 2022

1) Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Österreich ¹⁾	46. Woche 22		47. Woche 22		Vorw. ±	47. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,16	821	5,16	808	0,00	4,57
Jungstiere R3	5,11	239	5,07	273	-0,04	4,48
Jungstiere E-P	5,10	2.952	5,08	3.157	-0,02	4,50
Ochsen U3	5,30	100	5,25	59	-0,05	4,65
Ochsen R3	5,26	123	5,22	83	-0,04	4,54
Ochsen E-P ⁴⁾	5,22	454	5,10	309	-0,12	4,52
Kühe R3	4,07	422	4,01	371	-0,06	3,36
Kühe O3	3,73	151	3,61	150	-0,12	3,11
Kühe E-P	3,71	3.209	3,66	2.940	-0,05	3,21
Kalbinnen U3	5,03	431	5,07	443	0,04	4,33
Kalbinnen R3	4,86	413	4,84	383	-0,02	4,21
Kalbinnen E-P	4,83	1.571	4,85	1.518	0,02	4,21
Schweine S ²⁾	2,15	49.838	2,16	48.741	0,01	1,60
Schweine E ²⁾	2,04	21.545	2,06	20.480	0,02	1,50
Schweine U ²⁾	1,83	1.041	1,84	1.115	0,01	1,35
Schweine S-P ²⁾	2,11	72.491	2,13	70.422	0,02	1,57
Zuchtsauen	1,32	1.199	1,35	1.076	0,03	0,84
Kälber E-P ³⁾	7,11	389	7,03	427	-0,08	6,69
Jungrinder E-P ³⁾	5,21	200	5,36	317	0,15	4,94

Quelle: AMA

Niederösterreich	46. Woche 22		47. Woche 22		Vorw. ±	47. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,15	157	5,20	191	0,05	4,54
Jungstiere R3	5,10	54	5,04	62	-0,06	4,45
Jungstiere E-P	5,11	747	5,10	739	-0,01	4,49
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	3,98	82	3,94	85	-0,04	3,39
Kühe O3	3,58	28	3,47	34	-0,11	3,20
Kühe E-P	3,71	504	3,70	540	-0,01	3,28
Kalbinnen U3	5,02	99	5,04	91	0,02	4,29
Kalbinnen R3	4,83	69	4,81	86	-0,02	4,22
Kalbinnen E-P	4,83	300	4,86	310	0,03	4,22
Schweine S ²⁾	2,20	8.017	2,18	8.158	-0,02	1,62
Schweine E ²⁾	2,08	3.617	2,05	3.409	-0,03	1,51
Schweine U ²⁾	1,88	214	1,83	146	-0,05	1,31
Schweine S-P ²⁾	2,15	11.852	2,13	11.716	-0,02	1,58
Zuchtsauen	1,33	270	1,34	244	0,01	0,84
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

Auszahlungspreise inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.) frei Schlachthof und
 Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe, Herkunft Österreich

Oberösterreich	46. Woche 22		47. Woche 22		Vorw. ±	47. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,15	479	5,12	402	-0,03	4,56
Jungstiere R3	5,09	118	5,02	129	-0,07	4,46
Jungstiere E-P	5,09	1.529	5,06	1.573	-0,03	4,48
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,14	178	4,06	142	-0,08	3,44
Kühe O3	3,85	52	3,73	47	-0,12	3,17
Kühe E-P	3,85	1.089	3,79	962	-0,06	3,29
Kalbinnen U3	4,96	165	4,97	166	0,01	4,28
Kalbinnen R3	4,83	170	4,81	146	-0,02	4,20
Kalbinnen E-P	4,82	622	4,83	564	0,01	4,19
Schweine S ²⁾	2,14	17.168	2,15	16.706	0,01	1,58
Schweine E ²⁾	2,05	6.246	2,06	6.246	0,01	1,50
Schweine U ²⁾	1,85	275	1,86	352	0,01	1,44
Schweine S-P ²⁾	2,12	23.741	2,12	23.373	0,00	1,55
Zuchtsauen	1,32	402	1,33	349	0,01	0,84
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

Quelle: AMA

Steiermark	46. Woche 22		47. Woche 22		Vorw. ±	47. KW 21
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Jungstiere U3	5,19	87	-	-	-	4,48
Jungstiere R3	5,16	34	-	-	-	-
Jungstiere E-P	5,11	265	5,13	269	0,02	4,46
Ochsen U3	-	-	-	-	-	-
Ochsen R3	-	-	-	-	-	-
Ochsen E-P ⁴⁾	-	-	-	-	-	-
Kühe R3	4,12	46	4,01	50	-0,11	3,30
Kühe O3	3,71	15	-	-	-	3,00
Kühe E-P	3,70	321	3,66	313	-0,04	3,22
Kalbinnen U3	5,11	66	5,20	88	0,09	4,39
Kalbinnen R3	5,00	77	5,00	77	0,00	4,25
Kalbinnen E-P	4,94	228	4,97	263	0,03	4,31
Schweine S ²⁾	2,14	23.067	2,17	23.556	0,03	1,61
Schweine E ²⁾	2,02	10.868	2,06	10.572	0,04	1,51
Schweine U ²⁾	1,80	528	1,83	606	0,03	1,31
Schweine S-P ²⁾	2,10	34.474	2,13	34.748	0,03	1,57
Zuchtsauen	1,31	519	1,37	469	0,06	0,84
Kälber E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-
Jungrinder E-P ³⁾	-	-	-	-	-	-

*) z.B. BIO, Mengenzuschläge, Markenprogramme, Klassifizierungskosten

1) Inkl. Salzburg und Kärnten, aus Datenschutzgründen können diese Preise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

2) Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

3) Inkl. Tirol, aus Datenschutzgründen können Bundesländerpreise und Umsatzmengen nicht veröffentlicht werden

4) Aus Datenschutzgründen können Bundesländerwerte der einzelnen Qualitätsklassen nicht veröffentlicht werden

Quelle: AMA

2) Auszahlungspreise Biorinder inkl. Zu- und Abschläge*) (EUR/kg, exkl. USt.)
 frei Schlachthof und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe,
 Herkunft Österreich

Österreich	46. Woche 22		47. Woche 22		Vorw. ±
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg
Jungstiere E-P	5,16	40	4,47	32	-0,69
Ochsen U3	5,32	32	5,29	18	-0,03
Ochsen R3	5,32	44	5,28	22	-0,04
Ochsen E-P	5,24	172	5,22	123	-0,02
Kühe R3	4,08	71	4,06	48	-0,02
Kühe O3	3,79	28	3,70	17	-0,09
Kühe E-P	3,70	646	3,62	516	-0,08
Kalbinnen U3	5,31	48	5,17	68	-0,14
Kalbinnen R3	5,15	63	5,00	67	-0,15
Kalbinnen E-P	5,04	265	4,96	300	-0,08
Kälber E-P	7,62	66	7,67	53	0,05
Jungrinder E-P	5,36	175	5,52	249	0,16

Die Biorinder sind auch im Preisbericht unter Punkt 1) enthalten.

*) z.B. Mengenzuschläge, Klassifizierungskosten

Quelle: AMA

3) Verkaufspreise Teilstücke vom Rind bzw. Schwein (EUR/kg, exkl. USt.) ab Werk der
 meldepflichtigen Schlachthöfe und Zerlegebetriebe, Herkunft Österreich

Österreich	44. Woche 22	45. Woche 22	46. Woche 22	47. Woche 22	Vorw. ±
	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg	EUR/kg
Teilstücke vom Jungstier					
Vorderviertel (E-P)	5,05	5,14	5,14	5,12	-0,02
Teilstücke vom Schwein					
Schlägel (S-P)	2,33	2,35	2,43	2,48	0,05
Bauch (S-P)	2,95	2,99	3,02	2,99	-0,03
Schulter (S-P)	2,17	2,14	2,19	2,17	-0,02
Karree (S-P)	4,53	4,42	4,33	4,35	0,02

Quelle: AMA

4) Notierungspreise in EUR/kg (exkl. USt.):

Schweinebörse Österreich	17.11.22-23.11.22	24.11.22-30.11.22	01.12.22-07.12.22
Mastschw. 56 % MFA (notiert frei Rampe)	1,99	2,04	2,09
Zuchten (notiert frei Rampe)	1,40	1,44	1,47

EZG Gut Streitdorf	46. Woche 22	47. Woche 22	48. Woche 22
ÖHYB-Ferkel bis 25 kg	2,65	2,75	2,90

Quelle: Erzeugergemeinschaften

5) Schafpreise in EUR/kg (exkl. USt.) für Frischware:

	45. Woche 22	46. Woche 22	47. Woche 22
Schlachtlämmer (17 - 22 kg SG)	6,80	6,67	6,70

Quelle: AMA

6) Verkaufspreise der Österr. Schaf- und Ziegenbörse in EUR/kg (exkl. USt.) für die 47. Woche 2022:

Lebendpreis	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	917	35.370,00	3,02
Lämmer Kategorie I (Bio)	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III	5	179,00	2,10
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	153	11.570,35	0,85
Altziegen / Altböcke	20	1.021,25	0,71
Kitze	36	705,00	2,15
Kitze (Bio)	-	-	-
Fleischpreise	Stück	Gesamtgewicht	Durchschnittspreis
Lämmer Kategorie I	203	4.089,12	6,48
Lämmer Kategorie I (Bio)	159	3.157,35	7,65
Lämmer Kategorie II / III	-	-	-
Lämmer Kategorie II / III (Bio)	-	-	-
Altschafe / Altwidder	47	1.440,40	1,97
Altziegen / Altböcke	-	-	-
Kitze	-	-	-
Kitze (Bio)	-	-	-

Quelle: Österreichische Schaf- und Ziegenbörse reg. Gen. m. b. H.

7) Preis- bzw. Markterwartungen für Schlachtrinder in EUR/kg, exkl. USt.:

Rinderbörse Österreich	46. Woche 2022	47. Woche 2022	48. Woche 2022
Jungstier HK R2/3	4,72	4,72	4,72
Kalbin HK R2/3	4,16	4,16	4,16
Kuh HK R2/3	*)	*)	*)
Schlachtkälber HK R2/3	6,95	7,05	7,15

*) Notierung ausgesetzt

Quelle: www.rinderboerse.at

8) Marktpreise für Futtermittelmischungen in EUR/100kg, exkl. USt.:

	August 2022	September 2022	Oktober 2022
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO frei	45,85	45,55	46,44
Schweinemastfutter (Alleinfutter) GVO	42,83	43,17	43,30

Gewichtete Durchschnittspreise; frei Betrieb; Mindestabnahmemenge ca. 3 Tonnen lose Staffel; konventionelles Futter, exkl. BIO-Ware

Quelle: AMA

B) Preisbericht – Zukauf EU* für 03. Oktober 2022 bis 30. Oktober 2022

1) Preise (EUR/kg, exkl. USt.) und Umsatzmengen (Stück) der meldepflichtigen Schlachthöfe

	September 2022		Oktober 2022		± Vormonat	Okt. 2021
	EUR/kg	Stück	EUR/kg	Stück	EUR/kg	EUR/kg
Deutschland						
Kühe E-P	3,49	17	3,41	20	-0,08	3,15
Schweine S-P **	2,11	37.109	2,01	36.066	-0,10	1,28
Slowenien						
Jungstiere E-P	4,58	205	4,67	106	0,09	3,80
Stierfleisch E-P	4,37	33	4,35	17	-0,02	3,61
Kühe E-P	3,85	772	3,83	567	-0,02	2,99
Kalbinnen E-P	4,74	224	4,78	193	0,04	3,62
Tschechien						
Jungstiere E-P	4,67	1.008	4,67	1.066	0,00	3,89
Stierfleisch E-P	4,32	74	4,32	103	0,00	3,77
Kühe E-P	3,97	1.280	3,97	1.870	0,00	3,44
Kalbinnen E-P	4,46	704	4,66	1.112	0,20	3,81
Slowakei						
Jungstiere E-P	3,97	60	-	-	-	3,77
Stierfleisch E-P	4,13	5	-	-	-	-
Kühe E-P	3,57	331	3,55	245	-0,02	2,95
Kalbinnen E-P	3,72	77	3,37	98	-0,35	3,22
Ungarn						
Jungstiere E-P	4,56	338	4,60	436	0,04	3,78
Stierfleisch E-P	4,42	48	4,47	41	0,05	3,49
Kühe E-P	3,86	115	3,77	155	-0,09	2,95
Kalbinnen E-P	4,63	174	4,47	129	-0,16	3,51
Schweine S-P **	2,16	1.461	2,04	1.313	-0,12	1,44
Kroatien						
Kühe E-P	3,76	132	3,43	153	-0,33	2,93
Schweine S-P **	2,30	1.755	2,21	1.250	-0,09	1,55
Lettland						
Jungstiere E-P	-	-	4,81	93	-	-
Kalbinnen E-P	-	-	4,59	29	-	-

* Schlachttiere wurden aus EU-Staaten lebend zugekauft und in Österreich geschlachtet

** Abrechnung erfolgt nach Warmgewicht

Quelle: AMA

III MARKT ÖSTERREICH

C) Daten aus der Rinderdatenbank

2022		Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr								
Schlachtungen bis 8 Monate																						
AT 1)	♂	3.285	3.131	3.721	3.483	3.587	2.704	2.171	2.402	2.480	2.729			29.693								
	♀	1.608	1.538	2.006	1.871	1.823	1.394	1.103	1.375	1.479	1.559			15.756								
andere Länder 2)	♂	6	3	10	5	5	4	9	7	9	0			58								
	♀	3	1	3	2	5	2	0	1	1	3			21								
Schlachtungen über 8 Monate																						
AT 1)	♂	19.470	19.594	23.765	23.199	23.637	20.558	18.293	20.365	21.480	21.518			211.879								
	♀	19.133	19.420	22.690	20.881	20.294	17.332	15.545	21.077	20.932	22.271			199.575								
andere Länder 2)	♂	1.948	1.821	2.482	1.840	2.081	1.710	1.798	2.599	2.120	2.245			20.644								
	♀	4.459	4.560	5.454	5.827	5.160	5.084	4.402	6.701	5.478	5.767			52.892								
Schlachtungen gesamt																						
AT 1)	♂	22.755	22.725	27.486	26.682	27.224	23.262	20.464	22.767	23.960	24.247			241.572								
	♀	20.741	20.958	24.696	22.752	22.117	18.726	16.648	22.452	22.411	23.830			215.331								
	gesamt	43.496	43.683	52.182	49.434	49.341	41.988	37.112	45.219	46.371	48.077			456.903								
andere Länder 2)	♂	1.954	1.824	2.492	1.845	2.086	1.714	1.807	2.606	2.129	2.245			20.702								
	♀	4.462	4.561	5.457	5.829	5.165	5.086	4.402	6.702	5.479	5.770			52.913								
	gesamt	6.416	6.385	7.949	7.674	7.251	6.800	6.209	9.308	7.608	8.015			73.615								
Versendungen und Exporte von Lebendrindern in Stück																						
in EU-Länder	♂	5.202	3.420	2.990	2.618	2.625	1.670	1.491	2.112	2.598	5.531			30.257								
	♀	3.273	2.992	3.040	3.181	2.933	2.050	1.215	2.293	4.364	4.421			29.762								
Zugänge und Importe von Lebendrindern in Stück																						
aus EU-Ländern	♂	21	43	18	35	18	20	37	20	79	18			309								
	♀	85	76	179	101	148	278	41	119	116	91			1.234								
Schlachtungen gesamt, getrennt nach Herkunftsländern für Jänner bis Oktober 2022																						
	BE	CH	CZ	DE	DK	EE	ES	FR	HR	HU	IE	IT	LT	LU	LV	NL	PL	RO	SI	SK	UK	ges.
♂	0	7	11.985	173	2	11	0	17	26	4.749	35	6	28	2	174	1	22	14	2.620	825	5	20.702
♀	2	20	24.905	591	31	2	3	115	1.857	8.893	4	36	3	1	188	10	35	4	11.081	5.124	8	52.913
gesamt	2	27	36.890	764	33	13	3	132	1.883	13.642	39	42	31	3	362	11	57	18	13.701	5.949	13	73.615
in %	0,00	0,04	50,11	1,04	0,04	0,02	0,00	0,18	2,56	18,53	0,05	0,06	0,04	0,00	0,49	0,01	0,08	0,02	18,61	8,08	0,02	100,00

1) Geburt und Schlachtung der Rinder in Österreich

2) Geburt der Rinder nicht in Österreich, geschlachtet in Österreich

AT= Österreich, ♂= männlich, ♀=weiblich, BE= Belgien, BG= Bulgarien, CH= Schweiz, CZ= Tschechien, DE= Deutschland, DK= Dänemark, EE= Estland, EL= Griechenland, ES= Spanien, FR= Frankreich, HR= Kroatien, HU= Ungarn, IE= Irland, IT= Italien, LT= Litauen, LU= Luxemburg, LV= Lettland, NL= Niederlande, PL= Polen, PT= Portugal, RO= Rumänien, SE= Schweden, SI= Slowenien, SK= Slowakei, UK= Vereinigtes Königreich

Quelle: AMA

D) Lebendvermarktung von Nutzkälbern, Jung- und Jährlingsrindern in Österreich

1) Männliche Nutzkälber zwischen 8 Tagen und vier Wochen in EUR/Stück (exkl. USt.)

	47. Woche 22			47. KW 21
	Stück	Ø Gewicht	EUR/Stück	EUR/Stück
Stierkälber - Milchrasen	50	65,68	99,95	113,59
Stierkälber - Fleischrasen ^{*)}	429	75,23	278,71	271,90

*) Fleischrasen, Zweinutzungsrasen oder aus einer Kreuzung mit einer Fleischrasse

Quelle: AMA

2) Jungrinder und Jährlingsrinder in EUR/kg (exkl. USt.)

	47. Woche 22			47. KW 21
	Stück	Ø Gewicht	EUR/kg	EUR/kg
Jungrinder	490	331,30	2,42	2,17
Jährlingsrinder - männlich	27	372,00	2,42	2,00
Jährlingsrinder - weiblich	74	388,58	1,98	1,68

Jungrinder: männlich und weiblich, 6 bis 11 Monate, zur Mastung; Jährlingsrinder: 12 bis 23 Monate, zur Mastung

Quelle: AMA

E) Zuchtrinderverkäufe

1) Versteigerungen, Nettopreise in EUR

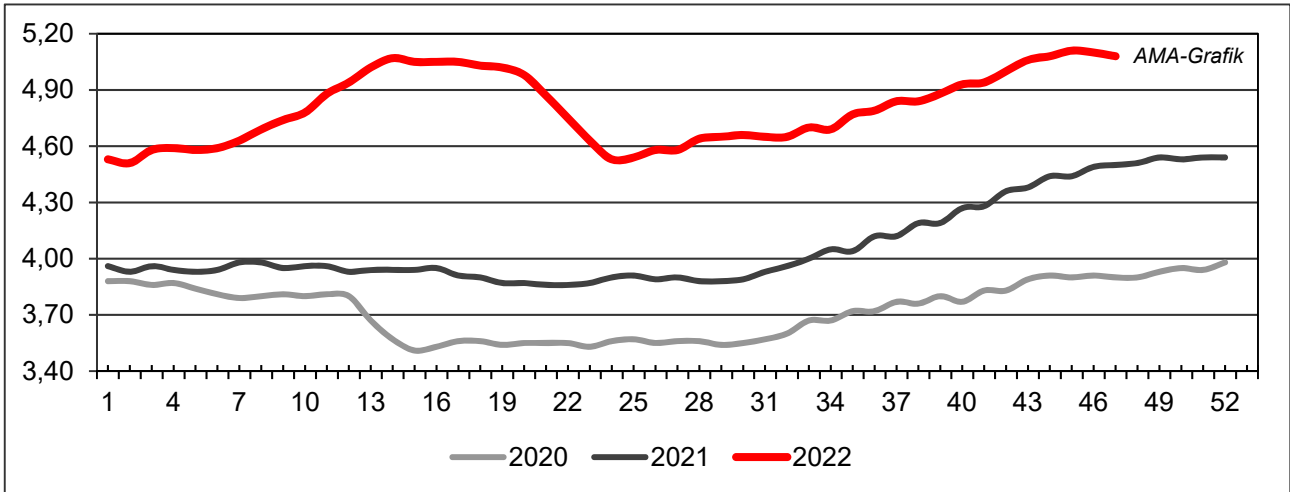
Lienz, am 22. November 2022

	Rasse	aufgetrieben	verkauft	Gesamterlös
Kühe	Fleckvieh	48	47	108.080,00
Kalbinnen	Fleckvieh	59	59	130.540,00
Jungkalbinnen	Fleckvieh	11	9	10.840,00
Jungkalbinnen	Holstein	1	1	720,00

Quelle: Raiffeisengenossenschaft Osttirol

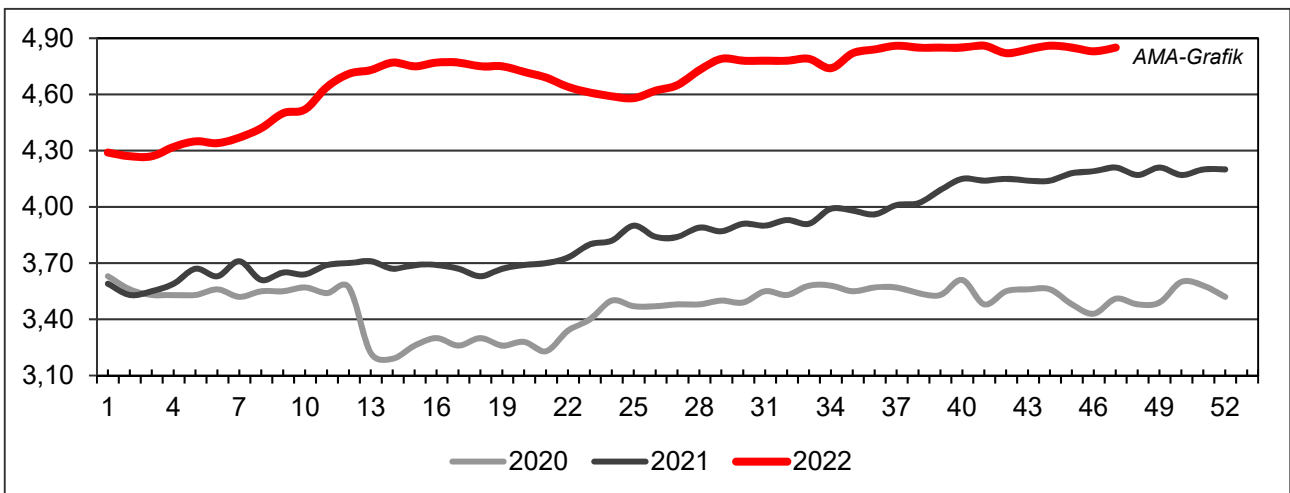
IV GRAFIK ÖSTERREICH

F) Schlachtstierpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



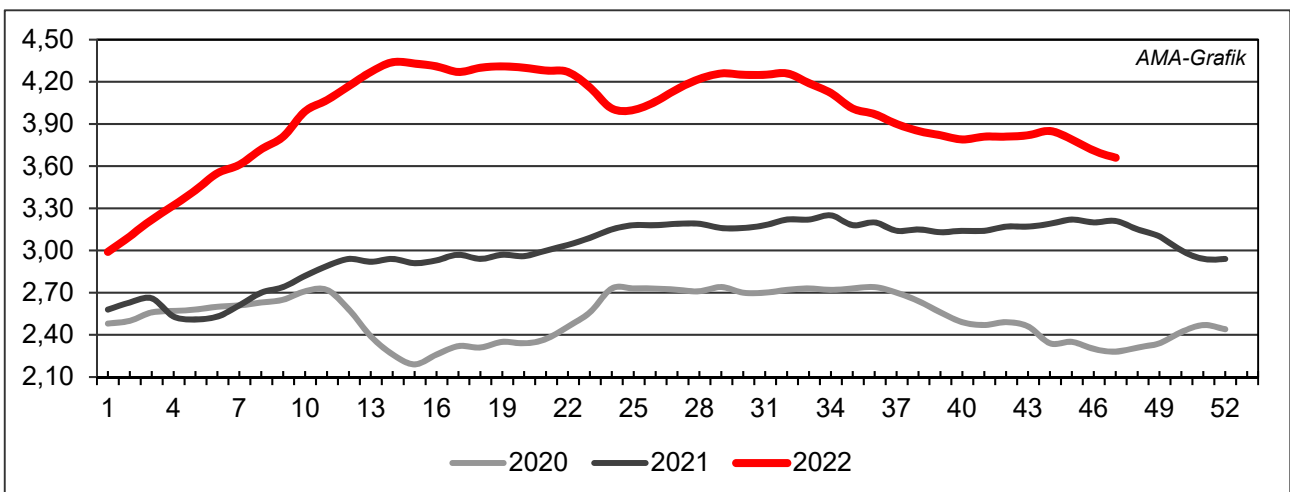
Quelle: AMA

G) Schlachtkalbinnenpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



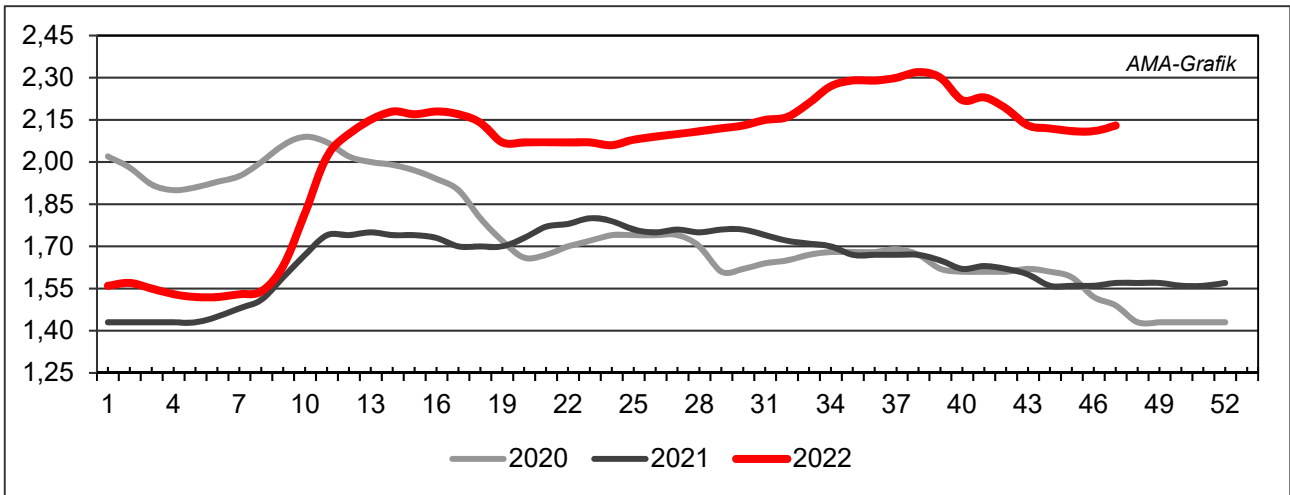
Quelle: AMA

H) Schlachtkuhpreise (E-P) in EUR/kg, exkl. USt.



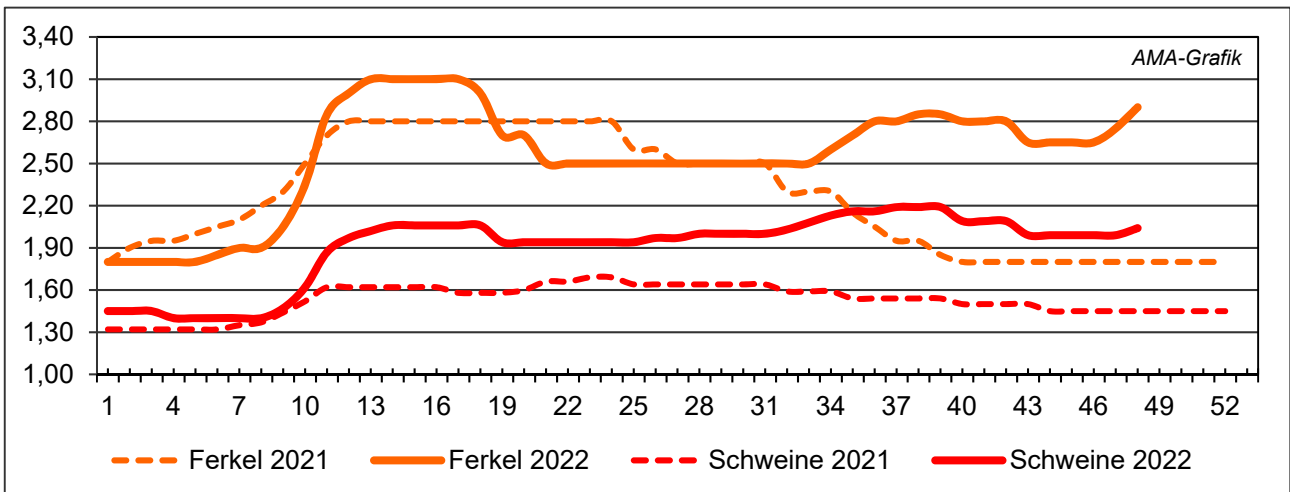
Quelle: AMA

I) Schweinehälftenpreise (S-P) in EUR/kg, exkl. USt.



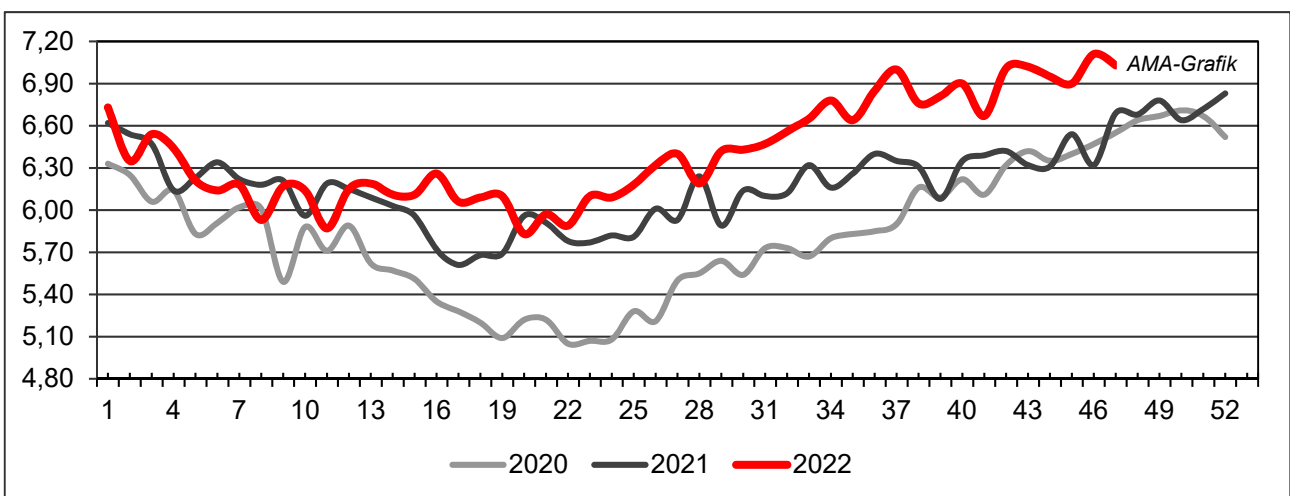
Quelle: AMA

J) Vergleich der Notierungspreise für Ferkel bzw. Schweine in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: Erzeugergemeinschaften

K) Schlachtkälberpreise in EUR/kg, exkl. USt.



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU-Preisspiegel für Schlachtvieh

1) Rinder (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	Jungrinder R3			Jungstiere R3			Ochsen R3			Kühe O3			Kalbinnen R3		
	06.11.	13.11.	20.11.	06.11.	13.11.	20.11.	06.11.	13.11.	20.11.	06.11.	13.11.	20.11.	06.11.	13.11.	20.11.
Belgien	-	-	-	433,00	433,00	433,00	-	-	-	408,09	399,34	404,13	488,50	488,00	488,00
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	374,12	339,18	312,37	-	-	-
Tschechien	-	-	-	446,17	456,82	453,94	-	-	-	361,63	364,91	359,27	400,86	397,06	378,34
Dänemark	507,19	502,63	501,04	501,68	492,14	490,02	516,19	497,52	492,44	461,51	461,36	451,57	513,64	504,24	502,52
Deutschland	-	-	-	526,81	526,74	526,70	527,16	524,34	527,00	425,09	422,70	419,25	518,62	517,14	519,90
Estland	-	-	-	-	-	438,60	-	-	-	427,01	397,93	399,90	-	-	-
Irland	-	444,29	454,98	442,54	441,79	448,23	450,51	452,43	458,82	387,97	388,14	391,32	457,06	458,72	463,49
Griechenland	483,00	-	-	429,61	-	-	-	-	-	223,75	245,75	245,75	-	-	-
Spanien	514,16	520,90	525,35	511,42	522,88	516,51	-	-	-	393,87	404,10	396,71	511,98	522,08	515,04
Frankreich	-	-	-	522,00	523,00	525,00	534,00	531,00	533,00	499,00	497,00	493,00	542,00	544,00	542,00
Kroatien	-	-	-	464,16	480,98	483,99	-	-	-	411,33	-	443,95	493,36	489,07	477,36
Italien	478,12	478,74	488,07	509,24	474,76	511,12	537,00	510,00	483,16	373,34	373,23	369,84	523,12	557,58	548,82
Zypern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lettland	-	-	-	411,79	397,79	346,76	-	-	-	315,88	322,98	315,68	332,98	314,18	322,11
Litauen	-	-	-	391,56	388,12	394,44	-	-	-	379,17	357,46	368,65	366,64	421,61	356,87
Luxemburg	-	-	-	517,87	379,64	517,68	-	-	535,00	452,41	448,69	439,86	558,93	549,73	560,78
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	174,05	217,82	165,73	-	-	171,77
Malta	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	477,00	477,00	477,00	511,00	489,00	494,00	-	-	-	443,00	444,00	445,00	256,00	245,00	314,00
ÖSTERREICH	538,82	527,66	533,18	502,77	502,68	508,32	519,22	521,14	520,53	386,61	374,44	364,41	484,80	481,35	482,29
Polen	-	-	-	494,19	493,32	491,03	-	-	-	434,01	437,22	434,87	495,67	502,70	498,91
Portugal	461,55	458,45	453,01	498,53	478,91	487,10	-	529,89	-	345,26	355,67	336,16	469,38	469,87	486,15
Rumänien	-	-	-	-	416,38	384,81	-	410,93	402,58	356,80	347,73	354,12	382,17	-	-
Slowenien	-	-	467,41	434,43	464,34	441,27	467,41	-	-	344,15	308,09	337,96	443,57	414,46	421,46
Slowakei	-	-	-	456,60	461,48	462,05	-	-	-	245,55	242,26	240,12	-	370,93	383,67
Finnland	-	-	-	495,36	495,29	489,87	-	-	-	341,85	334,19	336,79	480,71	499,22	480,74
Schweden	550,09	559,05	563,11	517,23	521,04	519,80	518,61	515,12	521,37	469,14	471,93	468,22	510,81	514,48	515,30
EU	509,35	514,18	517,68	508,08	510,23	510,26	472,89	473,10	477,98	432,23	431,97	428,63	511,52	514,81	513,29

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/beef/statistics_en.htm, Europäische Kommission

2) Marktpreis für geschlachtete Schafe (EUR/100 kg)

	Woche bis:	30.10.2022	06.11.2022	13.11.2022	20.11.2022	Vorwoche ±
SCHWERE LÄMMER	Belgien	696,70	689,20	678,50	695,70	17,20
	Deutschland	767,14	784,02	758,68	774,50	15,82
	Spanien	727,77	743,32	752,66	775,11	22,45
	Frankreich	800,00	804,00	815,00	829,00	14,00
	Kroatien	814,78	762,35	801,34	759,73	-41,61
	Irland	613,29	613,04	617,90	626,17	8,27
	Italien	610,00	608,00	607,00	605,00	-2,00
	Zypern	508,00	533,00	581,00	604,00	23,00
	Lettland	515,31	567,29	551,43	572,08	20,65
	Litauen	569,82	444,86	565,77	545,31	-20,46
	Ungarn	-	-	-	-	-
	Niederlande	586,55	586,36	587,58	587,71	0,13
	ÖSTERREICH	638,00	666,00	680,00	667,00	-13,00
	Portugal	682,33	753,67	753,67	739,33	-14,34
	Rumänien	340,33	339,11	329,62	380,99	51,37
	Slowenien	624,72	619,71	623,30	608,25	-15,05
	Finnland	570,21	570,21	570,21	570,21	0,00
	Schweden	567,78	594,25	584,85	577,73	-7,12
	EU	705,58	714,07	718,47	731,92	13,45
LEICHTE LÄMMER	Bulgarien	708,68	728,60	747,33	740,59	-6,74
	Griechenland	712,17	701,63	697,07	-	-
	Spanien	746,07	764,12	779,40	801,02	21,62
	Kroatien	868,19	831,25	798,15	844,07	45,92
	Italien	788,00	748,00	719,00	713,00	-6,00
	Lettland	526,33	507,48	557,28	562,08	4,80
	Ungarn	-	813,63	-	-	-
	Portugal	909,94	956,30	969,06	973,28	4,22
	Slowenien	624,54	629,28	606,85	639,05	32,20
	EU	746,79	746,48	747,68	757,35	9,67

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/sheep-goats/presentations/index_en.htm, Europäische Kommission

3) Schweine, Klasse S (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	30.10.2022	06.11.2022	13.11.2022	20.11.2022	Vorwoche ±
Belgien	192,90	188,07	187,72	187,77	0,05
Tschechien	200,09	199,67	200,50	201,06	0,56
Dänemark	189,53	189,44	189,54	189,29	-0,26
Deutschland	202,37	201,92	201,43	201,79	0,36
Estland	194,94	193,74	195,59	194,76	-0,83
Spanien	216,52	212,76	210,68	208,62	-2,06
Frankreich	216,00	212,00	207,00	202,00	-5,00
Kroatien	205,91	204,27	203,56	201,63	-1,93
Irland	203,49	203,54	203,60	203,65	0,05
Lettland	188,52	186,25	187,92	192,38	4,46
Litauen	178,21	170,87	175,59	180,25	4,66
Luxemburg	200,32	200,39	200,54	200,27	-0,27
Ungarn	199,96	202,45	201,10	199,94	-1,15
Niederlande	172,98	172,93	173,05	173,10	0,05
ÖSTERREICH	218,10	216,62	216,28	217,12	0,84
Polen	194,17	196,40	198,48	-	-
Portugal	226,42	223,27	220,03	218,28	-1,75
Rumänien	217,48	216,23	217,61	224,55	6,94
Slowenien	223,92	224,53	224,61	222,99	-1,62
Slowakei	202,41	200,32	197,56	196,89	-0,67
Finnland	229,93	228,33	228,65	229,55	0,90
Schweden	233,75	238,56	239,53	236,87	-2,66
<i>EU</i>	205,12	203,18	201,98	200,92	-1,06

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

4) Schweine, Klasse E (EUR/100 kg Schlachtgewicht, kalt)

Woche bis:	30.10.2022	06.11.2022	13.11.2022	20.11.2022	Vorwoche ±
Belgien	181,11	176,95	178,35	177,07	-1,28
Bulgarien	249,47	249,47	249,76	249,95	0,19
Tschechien	195,68	195,18	196,31	196,30	-0,01
Dänemark	183,21	182,99	183,50	183,91	0,41
Deutschland	198,79	198,77	197,94	198,51	0,57
Estland	190,72	192,20	192,69	192,14	-0,55
Spanien	208,22	203,28	204,37	201,92	-2,45
Frankreich	208,00	205,00	199,00	194,00	-5,00
Kroatien	197,02	197,90	196,93	198,71	1,78
Irland	202,85	202,97	203,15	203,05	-0,10
Zypern	236,30	237,91	239,54	237,22	-2,32
Lettland	191,84	192,88	191,10	195,85	4,75
Litauen	182,13	175,23	176,65	179,65	3,00
Luxemburg	193,29	193,39	193,63	193,05	-0,58
Ungarn	197,22	199,01	198,04	196,28	-1,77
Niederlande	171,84	171,79	171,91	171,96	0,05
ÖSTERREICH	207,72	205,28	205,86	205,58	-0,28
Polen	192,43	194,95	196,90	-	-
Portugal	226,73	223,61	220,67	218,03	-2,64
Rumänien	216,49	217,30	217,20	223,87	6,67
Slowenien	206,42	206,73	208,86	205,66	-3,20
Slowakei	202,20	202,35	200,69	203,49	2,80
Finnland	222,88	221,69	221,39	222,45	1,06
Schweden	229,30	234,89	236,29	233,74	-
EU	198,37	197,86	197,59	196,97	-0,62

 Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

5) Ferkel (EUR/Stück)

Woche bis:	30.10.2022	06.11.2022	13.11.2022	20.11.2022	Vorwoche ±
Belgien	45,00	45,00	45,00	47,25	2,25
Dänemark	62,91	62,74	62,91	62,92	0,01
Deutschland	51,90	51,80	51,70	51,90	0,20
Spanien	53,44	53,12	53,12	53,56	0,44
Frankreich	49,00	49,00	49,00	49,25	0,25
Kroatien	55,20	58,35	58,30	58,27	-0,03
Italien	84,25	84,25	84,95	-	-
Lettland	48,82	43,17	42,62	46,40	3,78
Ungarn	-	50,02	-	49,06	-
Niederlande	33,75	33,75	34,25	35,50	1,25
Portugal	50,00	50,00	50,00	50,00	0,00
Finnland	48,60	48,49	48,58	48,86	0,28
Schweden	85,92	84,67	87,30	86,95	-0,35
EU	53,72	53,71	53,86	54,26	0,40

Quelle: http://ec.europa.eu/agriculture/market-observatory/meat/pigmeat/statistics_en.htm, Europäische Kommission

M) Preisentwicklung diverser Länder für Schlachtvieh

1) Deutschland gesamt: frei Schlachtstätte je kg SG in EUR ohne MwSt.

Woche bis:	06.11.2022	13.11.2022	20.11.2022	27.11.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	5,23	5,23	5,23	5,24	0,01
Jungstiere R3	5,16	5,16	5,16	5,16	0,00
Jungstiere O3	4,87	4,89	4,89	4,87	-0,02
Kalbinnen R3	5,08	5,07	5,10	5,05	-0,05
Kühe R3	4,37	4,36	4,31	4,26	-0,05
Kühe O3	4,17	4,14	4,11	4,06	-0,05
Kälber E-P	5,38	5,39	5,51	5,47	-0,04
Schweine S	1,98	1,97	1,98	2,01	0,03
Schweine E	1,95	1,94	1,95	1,98	0,03
Lämmer, pauschal	7,69	7,44	7,59	7,78	0,19

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BLE, Deutschland)

2) Preise frei Schlachtstätte in Bayern*) (EUR/kg Schlachtgewicht)

Woche bis:	06.11.2022	13.11.2022	20.11.2022	27.11.2022	Vorw. ±
Jungstiere U3	5,29	5,29	5,30	5,30	0,00
Jungstiere R3	5,22	5,24	5,27	5,24	-0,03
Jungstiere E-P	5,21	5,23	5,24	5,23	-0,01
Kalbinnen U3	5,08	5,06	5,05	4,98	-0,07
Kalbinnen R3	5,04	5,01	5,02	4,95	-0,07
Kalbinnen E-P	4,90	4,87	4,86	4,79	-0,07
Kühe U3	4,64	4,62	4,55	4,48	-0,07
Kühe R3	4,38	4,38	4,31	4,26	-0,05
Kühe E-P	4,11	4,11	4,05	4,01	-0,04
Schweine E	1,93	1,91	1,94	1,97	0,03
Schweine S-P	1,94	1,92	1,95	1,98	0,03

*) Abrechnung erfolgt bei Rindern und Schweinen nach Warmgewicht

Quelle: Bayerischer Bauernverband

3) Italien: Marktbericht Markt Modena - Preise in EUR/kg LG (exkl. USt.)

Nutzkälber/Einsteller	31.10.2022	07.11.2022	14.11.2022	21.11.2022	28.11.2022
Nutzkälber/Fleischrasse Extra Qual.	4,25-4,95	4,25-4,95	4,25-4,95	4,25-4,95	4,25-4,95
Nutzkälber/Fleischrasse	2,38-3,15	2,38-3,15	2,38-3,15	2,38-3,15	2,38-3,15
Einsteller/Limousin	3,68-3,81	3,71-3,84	3,71-3,84	3,71-3,84	3,71-3,84
Einsteller/Kreuzungen	3,48-3,59	3,48-3,59	3,48-3,59	3,48-3,59	3,46-3,57
Schlachtrinder/Jungstiere	31.10.2022	07.11.2022	14.11.2022	21.11.2022	28.11.2022
Limousin	3,56-3,63	3,56-3,63	3,59-3,66	3,62-3,69	3,65-3,72
Charolais u. Kreuzungen Extra Qual.	3,41-3,49	3,41-3,49	3,44-3,52	3,47-3,55	3,50-3,58
Schwarzbunte 1. Qual.	2,10-2,20	2,10-2,20	2,13-2,23	2,16-2,26	2,19-2,29
Schlachtrinder/Kalbinnen	31.10.2022	07.11.2022	14.11.2022	21.11.2022	28.11.2022
Limousin	3,54-3,59	3,54-3,59	3,57-3,62	3,60-3,65	3,63-3,68
Fleischrasse u. Kreuzungen	3,31-3,36	3,31-3,36	3,34-3,39	3,37-3,42	3,40-3,45

Quelle: www.borsamercimodena.it, Borsa Merci di Modena

Marktbericht Markt Modena - Fleischpreise in EUR/kg

Jungstierfleisch/Hälften	31.10.2022	07.11.2022	14.11.2022	21.11.2022	28.11.2022
Extra Qualität	6,88-7,08	6,88-7,08	6,93-7,13	6,98-7,18	7,03-7,23
1. Qualität	6,43-6,93	6,43-6,93	6,48-6,98	6,53-7,03	6,58-7,08
2. Qualität	5,98-6,33	5,98-6,33	6,03-6,38	6,08-6,43	6,13-6,48
Kalbinnenfleisch/Hälften	31.10.2022	07.11.2022	14.11.2022	21.11.2022	28.11.2022
Extra Qualität	6,70-6,87	6,70-6,87	6,75-6,92	6,80-6,97	6,85-7,02
1. Qualität	6,15-6,45	6,15-6,45	6,20-6,50	6,25-6,55	6,30-6,60
2. Qualität	5,95-6,15	5,95-6,15	6,00-6,20	6,05-6,25	6,10-6,30

Quelle: www.borsamermodena.it, Borsa Merci di Modena

4) Italien: Richtpreis Schlachtschweine in EUR/kg

Notierung vom:	10.11.2022	17.11.2022	24.11.2022
Schlachtschweine 130 - 144 kg LG	1,80-1,81	1,79	1,77

Quelle: www.listinicum.it, Commissione Unica Nazionale

5) Niederlande: Schweine und Ferkel in EUR/kg

Woche bis:	20.11.2022	27.11.2022	04.12.2022
Vion, ab Hof, inkl. USt., in EUR/kg SG Basispreis 56 % MFA, Typ A, 78 - 100 kg	1,93	1,95	2,00
Ferkel (BestPigletPrice), EUR/Stück	43,50	46,00	49,00

Quelle: VDE Varkenshandel

6) Dänemark: Produzentenpreise

Woche bis:	20.11.2022	27.11.2022	04.12.2022
Schlachtschweine, 61 % MFA in EUR/kg	1,66	1,66	1,69

Quelle: Danish Crown

7) Frankreich: Schweine in EUR/kg SG, ab Hof

Woche bis:	13.11.2022	20.11.2022	04.12.2022
Bretagne, 56 % Fleischanteil			
Montag	1,810	1,808	1,807
Donnerstag	1,808	1,806	-

Quelle: www.marche-porc-breton.com, Marché du Porc Breton

8) Spanien: Mercolleida, Notierungen in EUR

Notierung vom:	10.11.2022	17.11.2022	24.11.2022
Schweine in EUR/kg LG (Cerdo Selecto)	1,66	1,65	1,65
Ferkel (20 kg) in EUR/Stück (Precio Base Lleida)	46,00	47,00	48,00

Quelle: ANAFRIC

Der Marktbericht Vieh und Fleisch erscheint wöchentlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich am 9. Dezember 2022 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abt. 3 – Referat 08

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-248

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.